

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1921

188 (15.8.1921) Zentral-Handels-Register für Baden

Beilage zur Karlsruher Zeitung Badischer Staatsanzeiger

Zentral-Handels-Register für Baden.

Wichern. 9.599. Unter O.-Z. 315 der Abt. A des Handelsregisters ist heute eingetragen worden: Fritz Müller & Co., Sanftbedeckel und Sanftbandlung, Menden. Gottlieb Fritz Müller, Kaufmann in Menden, Wilhelm Weber, Kaufmann in Menden. Offene Handelsgesellschaft; die Gesellschaft hat am 1. Juli 1921 begonnen. Wichern, 10. August 1921. Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Wichern. 9.600. Zu Abt. A O.-Z. 316 in Fortsetzung von O.-Z. 167 des Handelsregisters Firma S. Brandstätter zum Abt. in Menden ist heute eingetragen worden: Kaufmann Justus Stähle in Menden ist in das Geschäft als persönlich haftender Gesellschafter eingetragen. Die Gesellschaft hat am 1. August 1921 begonnen. Wichern, 10. August 1921. Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Welsheim. 9.549. In das Handelsregister A ist heute unter O.-Z. 130 folgende Firma eingetragen worden: Max Hohnheimer in Meringingen. Inhaber: Max Hohnheimer, Handelsmann in Meringingen. Welsheim, 5. August 1921. Amtsgericht.

Waden. 9.601. Handelsregister-Eintrag Abt. A Bd. II, O.-Z. 349: Firma Emil Krausbeck Witwe, Hotel Kaiserin Elisabeth, in Waden-Baden: Die Firma lautet jetzt: Emil Krausbeck Witwe, Hotel Kaiserin Elisabeth, Inh. Maria Markt Wwe. Inhaberin ist Kaufmann Charles Markt Witwe Maria geb. Zabler in Waden-Baden.

Waden. 9.598. Firma August Drucker Nachf. in Singheim. Inhaber ist Kaufmann Eugen Nikolaus Gühbacher in Singheim. O.-Z. 539: Firma Carl Schramm, Holzhandlung, Waden-Baden. Inhaber ist Kaufmann Carl Schramm in Waden. Waden, 10. August 1921. Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Wretten. 9.514. In das Handelsregister Abt. B, Band I, wurde O.-Z. 7, bet. die Süddeutsche Diskontogesellschaft - Aktien-Gesellschaft - Depositionsfähige Wretten eingetragen: Die Generalversammlung vom 26. Juni 1921 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 50000000 M. beschlossen. Das Grundkapital beträgt jetzt 100000000 M. Das bisherige stellvertretende Vorstandsmitglied Jakob Kottow, Mannheim, ist als Vorstandsmitglied bestellt. Der Gesellschaftsvertrag ist durch den Beschluß der Generalversammlung vom 25. Juni 1921 in den §§ 4 (Grundkapital) und 19 (Antiensteuer) geändert. Auf die eingereichte Urkunde vom 25. Juni 1921 wird Bezug genommen. Wretten, 4. Aug. 1921. Amtsgericht.

Wretten. 9.602. In das Handelsregister Abt. A O.-Z. 111 wurde bei der Firma C. Beuttenmüller & Co. in Wretten eingetragen: Der Herrmann Beuttenmüller, Ingenieur in Wretten ist als persönlich haftender Gesellschafter eingetragen. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. August 1921 begonnen. Wretten, 11. August 1921. Amtsgericht.

Wretten. 9.000. Handelsregister-Eintrag Abt. A O.-Z. 65, zu Firma

Wretten. 9.599. Edmund Kapp Kirshapothek Bruchsal. Die Firma ist geändert in Albert Stamm Kirshapothek Bruchsal. Inhaber ist Albert Stamm, Apotheker in Bruchsal. Bruchsal, 5. August 1921. Amtsgericht.

Donauwörth. 9.528. In das Handelsregister A, O.-Z. 175, wurde heute eingetragen: Die Firma Georg Schiele in Göttingen. Inhaber: Ingenieur Georg Schiele in Göttingen. Donauwörth, den 5. August 1921. Der Gerichtsschreiber des Amtsgerichts.

Durlach. Handelsregister B: Zu Turnberg-Gesellschaft, G. m. b. H. Durlach eingetragen: Die Liquidation ist beendet, die Firma erloschen. Amtsgericht.

Durlach. Handelsregister C. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 67 wurde eingetragen: Piesch, Schuh-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg. Gegenstand des Unternehmens ist Herstellung und Vertrieb von Schuhwaren. Das Stammkapital beträgt 20 000 M. Geschäftsführer ist Nathan Rosenberger, Kaufmann, Freiburg. Der Gesellschaftsvertrag dieser Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 30. Juli 1921 festgesetzt. Die Gesellschaft wird durch einen oder mehrere Geschäftsführer vertreten. Bei einer Mehrheit von Geschäftsführern bestimmt die Generalversammlung den Umfang der Vertretungsmacht. Nathan Rosenberger bleibt auch bei einer Mehrheit von Geschäftsführern die Einzelvertretung gewahrt. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Freiburg, 9. August 1921. Amtsgericht I.

Durlach. Handelsregister C. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 48 wurde eingetragen: Süddeutsche Diskontogesellschaft, Aktien-Gesellschaft, Filiale Freiburg i. Br. bet. Die Generalversammlung vom 25. Juni 1921 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 50 000 000 M. beschlossen. Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt 100 000 000 M. Der Gesellschaftsvertrag ist durch den Beschluß der Generalversammlung vom 25. Juni 1921 in den §§ 4 (Grundkapital) und 19 (Antiensteuer) geändert. Das bisherige stellvertretende Vorstandsmitglied Jakob Kottow, Mannheim ist als Vorstandsmitglied mitglied bestellt. Die neuen Aktien sind zu 125 vom Hundert des Nennwerts nebst 5 vom Hundert Zins des Nennwerts am 1. Juli 1921 ausgegeben. Amtsgericht.

Eberbach. 9.529. In das Handelsregister B wurde heute unter O.-Z. 8, die Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Firma: "Waldhofhausmüllerei-Anstalt, Gesellschaft mit beschränkter Haftung" mit dem Sitz zu Eberbach eingetragen. Der Gesellschaftsvertrag ist am 22. Juli 1921 abgeschlossen worden. Gegenstand des Unternehmens ist die Herstellung und der Vertrieb der geschliffenen Waldböhmische, von Zuhörstellen hierzu, von Wellenreißer- und Schneefräsen aller Art, sowie von Holzwaren jeder Art. Das Stammkapital beträgt 60 000 M. Geschäftsführer ist Kaufmann Hans Knab in Eberbach. Stellvertreter derselben sind der Kaufmann Karl Erb und der Ingenieur und Fabrikant Karl Knab, beide in Eberbach. Der Geschäftsführer und jeder der beiden Stellvertreter sind für sich allein zur Vertretung der Gesellschaft und zur Firmenzeichnung berechtigt. Eberbach, 5. Aug. 1921. Amtsgericht.

Eppingen. 9.551. Handelsregister-Eintrag zu Firma Ziegelwerk Gemmingen, G. m. b. H. in Gemmingen: Regierungsbau- und Maschinenbau-Meister Hermann Peter Edelert in Stuttgart wurde als Geschäftsführer abberufen. Der Geschäftsführer Kaufmann Siegfried Wittwolski ist allein berechtigt, die Gesellschaft zu vertreten und für sie zu zeichnen. Eppingen, 9. August 1921. Amtsgericht.

Freiburg. 9.572. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 33 wurde eingetragen: Firma Eugen Z. Ferte, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, in Freiburg bet. Die Firma ist geändert in: Ferte & Brocatti Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Eugen Z. Ferte ist als Geschäftsführer ausgeschieden. Bauunternehmer Karl Ferte und Kaufmann Karl Brocatti, beide in Freiburg, sind als Geschäftsführer neu bestellt. Die Procura des Karl Ferte ist damit erloschen. Freiburg, 8. August 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.573. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 67 wurde eingetragen: Piesch, Schuh-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg. Gegenstand des Unternehmens ist Herstellung und Vertrieb von Schuhwaren. Das Stammkapital beträgt 20 000 M. Geschäftsführer ist Nathan Rosenberger, Kaufmann, Freiburg. Der Gesellschaftsvertrag dieser Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 30. Juli 1921 festgesetzt. Die Gesellschaft wird durch einen oder mehrere Geschäftsführer vertreten. Bei einer Mehrheit von Geschäftsführern bestimmt die Generalversammlung den Umfang der Vertretungsmacht. Nathan Rosenberger bleibt auch bei einer Mehrheit von Geschäftsführern die Einzelvertretung gewahrt. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Freiburg, 9. August 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.574. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 48 wurde eingetragen: Süddeutsche Diskontogesellschaft, Aktien-Gesellschaft, Filiale Freiburg i. Br. bet. Die Generalversammlung vom 25. Juni 1921 hat die Erhöhung des Grundkapitals um 50 000 000 M. beschlossen. Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt 100 000 000 M. Das bisherige stellvertretende Vorstandsmitglied Jakob Kottow, Mannheim, ist als Vorstandsmitglied bestellt. Die neuen Aktien sind zu 125 vom Hundert des Nennwerts nebst 5 vom Hundert Zins des Nennwerts am 1. Juli 1921 ausgegeben. Amtsgericht.

Freiburg. 9.575. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 331: Firma Eugen Z. Ferte, Freiburg: Die Procura des Karl Ferte ist erloschen. Bd. III O.-Z. 124: Firma Vna Maurer, Freiburg: Frau Frieda Tränker geb. Binder in Raumburg, und Fraulein Bertha Werle in Freiburg sind als Einzelprokuristinnen bestellt. Bd. VI O.-Z. 278: Firma Kunsthandlung Franz Strauch, Freiburg: Die Firma ist geändert in: Kunstsalon Franz Strauch. Bd. III O.-Z. 59: Firma Oskar Maier, Freiburg: Die Firma lautet jetzt: Preisgauer Schuhhalle, Inh. Oskar Maier. Bd. VII O.-Z. 224: Firma Oscar Seiler, Freiburg: Inhaber ist Kaufmann Oscar Seiler, Freiburg (Spezialgeschäft f. Schreibmaschinen und modernen Bureaubedarf, Benzingerstr. 40). Band VI O.-Z. 35: Firma Gustav Mäurer, zur „Alten Burse“, Freiburg, ist erloschen. Bd. VII O.-Z. 225: Firma Ignaz Leig, zur alten Burse, Freiburg. Inhaber ist Ignaz Leig, Gastwirt, Freiburg (Wein-, Bier- und Speisehaus zur alten Burse, Bartholdstr. 5). Band II O.-Z. 76: Firma Jean Kovrad Nachf., Inh. Wilhelm Scholten, Freiburg, bet.: Inhaber sind jetzt Marcia u. Helene Scholten,

beide in Freiburg. Die offene Handelsgesellschaft hat am 1. Mai 1921 begonnen. Bd. VII O.-Z. 226: Firma Karl Ziegler, Freiburg. Inhaber ist Kaufmann Karl Ziegler in Freiburg (Wandwirtschaftliche Erzeugnisse und Bedarfsartikel, Unterlinden 3). Bd. VII O.-Z. 164: Firma Meister & Bösch, Freiburg, bet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Bd. VII O.-Z. 227: Firma Fidel Meister, Freiburg. Inhaber ist Fidel Meister, Kaufmann, Freiburg, (Wandwirtschaftliche Erzeugnisse und Bedarfsartikel, Unterlinden 3). Bd. VII O.-Z. 164: Firma Meister & Bösch, Freiburg, bet. Die Gesellschaft ist aufgelöst. Bd. VII O.-Z. 227: Firma Fidel Meister, Freiburg. Inhaber ist Fidel Meister, Kaufmann, Freiburg, (Wandwirtschaftliche Erzeugnisse und Bedarfsartikel, Unterlinden 3). Freiburg, 10. Aug. 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.576. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 66 wurde eingetragen: Apparatebau Freiburg, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg i. Br. Gegenstand des Unternehmens ist Bau und Vertrieb von feintechnischen Apparaten jeder Art. Das Stammkapital beträgt 20 000 M. Geschäftsführer sind Dr. Odo Deodatus Lauern, Fabrikant, Freiburg, Dr. phil. Nikolaus Moritz von, Physiker, Freiburg i. Br. Der Gesellschaftsvertrag dieser Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist am 12. Juli 1921 festgesetzt. Die Gesellschaft wird durch einen oder mehrere Geschäftsführer vertreten. Bei einer Mehrheit von Geschäftsführern bestimmt die Generalversammlung den Umfang der Vertretungsmacht. Die jetzigen Geschäftsführer sind mit dem Recht der Einzelvertretung bestellt. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Freiburg, 29. Juli 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.577. In das Handelsregister B Band I O.-Z. 6 bet. Haffo-Vorwerk-Haus, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Freiburg, wurde eingetragen: Auf Grund des Gesellschaftsvertrages vom 30. Juli 1921 ist das Stammkapital um 3000 M. erhöht; dasselbe beträgt jetzt 41 200 M. Freiburg, 30. Juli 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.578. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 7 bet. Schwarzwalder Hartfeinwerk, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg, wurde eingetragen: Die Vertretungsbefugnis des Liquidators Eberhard ist beendet. Die Firma ist erloschen. Freiburg, 30. Juli 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.579. In das Handelsregister B Band II O.-Z. 88 wurde eingetragen: Dresdner Bank, Filiale Freiburg i. Br. als Zweigniederlassung der Dresdner Bank in Dresden bet. Nach dem Beschluß der Generalversammlung vom 30. Juni 1921 soll das Grundkapital um 90 000 000 M. erhöht werden. Die Erhöhung ist erfolgt. Das Grundkapital beträgt nunmehr 350 000 000 M. Freiburg, 2. August 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.580. In das Handelsregister B Band III O.-Z. 43 wurde eingetragen: Süddeutsche Sportfilm-Verleih-Gesellschaft mit beschränkter Haftung mit Sitz in Freiburg i. Br. bet. Der Gesellschaftsvertrag ist am 23. Juni 1921 neu

gefaßt. Die Gesellschaft ist nun ferner berechtigt, Filialen zu errichten, Grundstücke zu erwerben und zu pachten, sowie überhaupt alle Geschäfte zu betreiben, die zur Erreichung der Gesellschaftszwecke dienlich erscheinen. Falls nicht mindestens 3 Monate vor dem 31. Dezember 1923 in einer Gesellschafterversammlung 2/3 der Gesellschafter für die Auflösung der Gesellschaft stimmen, dauert die Gesellschaft 3 Jahre weiter usw. Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen künftig im Deutschen Reichsanzeiger. Freiburg, 2. August 1921. Amtsgericht I.

Freiburg. 9.581. In das Handelsregister B Band II O.-Z. 58 wurde eingetragen: Melanolwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung, mit Sitz in Freiburg i. Br. bet. Der Gesellschaftsvertrag ist durch Gesellschafterbeschlüsse vom 8. Juli 1921 hinsichtlich der §§ 1 Abs. 1, 3, 6 und 8 abgeändert. Die Firma heißt nun: Süddeutsche Melanolwerke, Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Das Stammkapital ist um 4 700 000 M. erhöht und beträgt jetzt 5 000 000 M. Weitere Geschäftsführer sind Kaufmann Wilhelm Dobe und Wilhelm Bühler, beide in Freiburg. Weiterer Prokurist ist Kaufmann Antonio Schmitt in Freiburg. Die Gesellschaft wird jetzt durch zwei oder mehrere Geschäftsführer vertreten. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Unterschrift zweier Geschäftsführer oder eines Geschäftsführers und eines Prokuristen oder zweier Prokuristen erforderlich. Freiburg, 4. August 1921. Amtsgericht I.

Gernsbach. 9.552. Handelsregister B Band I O.-Z. 14 - Süddeutsche Diskontogesellschaft Aktiengesellschaft Filiale Gernsbach - in Gernsbach. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 25. Juni 1921 wurde das Grundkapital um 50 000 000 M. erhöht. Die Erhöhung ist durch Ausgabe von 50 000 auf den Aktien über je 1000 M. durchgeführt. Das Bezugsrecht der Aktionäre auf die neu auszugebenden Aktien ist ausgeschlossen. Das Stammkapital beträgt jetzt 100 000 000 M. Der Gesellschaftsvertrag wurde bezüglich § 4 (Grundkapital) und § 19 (Antiensteuer) geändert. Das bisherige stellvertretende Vorstandsmitglied Jakob Kottow in Mannheim ist als Vorstandsmitglied bestellt. Gernsbach, 4. August 1921. Bad. Amtsgericht.

Heidelberg. 9.503. Handelsregister-Eintrag. Abt. A, Band 4, O.-Z. 103, zur Firma V. Wasnig in Heidelberg: Die Gesellschaft ist aufgelöst und Wasnig nunmehr alleiniger Inhaber der Firma. Abt. A, Band 4, O.-Z. 319, Firma Schreibbüro und Bervielfältigungs-Anstalt August Wagner in Heidelberg. Inhaber August Wagner, Kaufmann in Heidelberg. Der Stenotypistin Theresie Klein in Heidelberg ist Procura erteilt. Abt. B, Band 2, O.-Z. 71, Firma Leonhard & Gentsch Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg. Gegenstand des Unternehmens ist der

Weiterbetrieb des unter der Firma Leonhard & Gentsch in Leipzig bisher betriebenen Kauf- und Fabrikationsgeschäfts von Seilerwaren und der Betrieb und die Herstellung aller Arten von Seilerwaren, ferner der Kauf und Verkauf von Grundstücken u. Effekten und alle mit vorstehenden Angelegenheiten im Zusammenhang gehenden Geschäfte. Das Stammkapital beträgt 154500 M. Geschäftsführer sind Otto Louis Achenbach, Kaufm. in Mannheim, Heinrich Müller, Kaufmann in Mannheim-Neckarau. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 7. August 1913 festgesetzt, am 11. August 1913, 21. März 1919, 20. Februar 1920 und 4. Juli 1921 geändert. Sind mehrere Geschäftsführer bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Geschäftsführer oder durch einen Geschäftsführer und einen Prokuristen vertreten. Der Sitz der Gesellschaft wurde von Leipzig nach Heidelberg-Wieblingen verlegt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Deutschen Reichsanzeiger. Heidelberg, 21. Juli 1921. Das Amtsgericht V.

Heidelberg. 9.504. Handelsregister-Eintrag. Abt. B, Band II, O.-Z. 38, zur Firma Badische Kleingewandfabrikation mit beschränkter Haftung in Heidelberg. Durch Beschluß der Generalversammlung der Gesellschafter vom 19. Juni 1921 ist die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation erfolgt durch den Geschäftsführer. Abt. B, Band II, O.-Z. 72, Firma Del - Handelsgesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg. Gegenstand des Unternehmens ist Klein- und Großverkauf in Speiseölen und ähnlichen Produkten unter Errichtung von Verkaufsstellen in Heidelberg u. außerhalb. Das Stammkapital beträgt 40000 M. Geschäftsführer ist Karl Saueressig, Kaufmann in Heidelberg, und Karl Gottfried Gehmann, Kaufmann in Neckarsteinach. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 13. Juli 1921 festgesetzt und am 23. Juli 1921 ergänzt. Jeder Gesellschafter ist selbständig für sich allein zur Vertretung der Gesellschaft befugt. Der Gesellschafter Karl Saueressig bringt Warenvorräte, Einrichtung und Utensilien ein mit 25002,31 M. ferner eine Grundschuld auf d. Hausgrundstück Brunnen-gasse 16 in Heidelberg b. 15000,- M. 40002,31 M.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.543. Handelsregister-Eintrag. Abt. A Band IV O.-Z. 322. Firma Stoch & Niemer Evangelische Buchhandlung

in Heidelberg. Persönlich haftende Gesellschafter sind Heinz Stoch, Kaufmann in Heidelberg, und Wilhelm Niemer, Buchhändler in Karlsruhe. Offene Handelsgesellschaft. Die Gesellschaft hat am 21. Juli 1921 begonnen. Abt. A Band IV O.-Z. 323. Firma Emil Goepferich in Rohrbach b. G. Inhaberin Kaufmann Emil Goepferich Witwe, Frieda geb. Huber, in Rohrbach b. G. Dem Kaufmann Walter Huber in Rohrbach b. G. ist Procura erteilt. Abt. B Band II O.-Z. 73. Firma Badische Farb- und Kohlepapierfabrikation Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Heidelberg. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation und der Handel von Farbbändern und Kohlepapier nebst einschlägigen Artikeln. Das Stammkapital beträgt 20000 M. Geschäftsführer sind Dr. Otto Sulka, Fabrikant in Heidelberg, und Leopold Fürst, Kaufmann in Frankfurt a. M. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 18. Juli 1921 festgesetzt und am 21. Juli 1921 geändert. Heidelberg, 30. Juli 1921. Das Amtsgericht V.

Heidelberg. 9.589. Abt. A Bd. IV O.-Z. 324. Firma Joseph Sipper und als Inhaber Joseph Sipper, Kaufmann, beide in Heidelberg. Abt. A Bd. IV O.-Z. 325. Firma Juan Pages und als Inhaber Juan Pages, Weinhändler, beide in Heidelberg. Abt. B Bd. II O.-Z. 15 zur Firma Dresdner Bank, Gesellschaftliche Heidelberg, als Zweigniederlassung der Firma Dresdner Bank in Dresden. Durch Beschluß der Generalversammlung vom 30. Juni 1921 ist das Grundkapital um 90 000 000 M. erhöht und beträgt jetzt 350 000 000 M. Die nunmehr auf den Inhaber lautenden Aktien zu je 1000 M. werden zum Kurse von 145% ausgegeben. Abt. B Bd. II O.-Z. 74. Firma Mineraloelgesellschaft mit beschränkter Haftung Heidelberg in Heidelberg. Gegenstand des Unternehmens ist die Fabrikation technischer Öle und fetter und chemischer Erzeugnisse und der Vertrieb dieser Gegenstände. Das Stammkapital beträgt 20000 M. Geschäftsführer sind Wilhelm Trappe, Kaufmann, und Erich Kempel, Kaufmann, beide in Heidelberg. Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Der Gesellschaftsvertrag ist am 5. Juli 1921 festgesetzt u. am 29. Juli 1921 geändert. Bekanntmachungen erfolgen im „Heidelberger Tageblatt“. Heidelberg, 4. August 1921. Das Amtsgericht V.

Karlsruhe. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

Heidelberg. 9.515. In das Handelsregister B, Band I, O.-Z. 41 und 94 ist zur Badischen Feuer- und Versicherungsbank in Karlsruhe eingetragen: Die Gesellschaft ist durch den mit der „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft zu Berlin am 11. Juni 1921 abgeschlossenen, in der Generalversammlung vom 14. Juni 1921 genehmigten Verschmelzungsvertrag aufgelöst, eine Liquidation findet nicht statt; das Vermögen ist durch Vertrag auf die „Allianz“ Versicherungsaktiengesellschaft in Berlin übergegangen. Karlsruhe, 19. Juli 1921. Bad. Amtsgericht B. 2.

